



Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 68/0158/WP15
Federführende Dienststelle: Fachbereich Verkehr und Tiefbau		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	03.02.2006
		Verfasser:	FB 68/23
Frennetstraße, Verkehrssituation im Bereich der Häuser 101-103a; Antrag der CDU-Bezirksfraktion Aachen-Kornelimünster/Walheim vom 14.01.2006			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
15.02.2006	B 4	Kenntnisnahme	

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis, wonach aufgrund der unauffälligen Unfalllage und der wenigen Fahrbahnrandparker bei nur geringem Begegnungsverkehr verkehrsbeschränkende Maßnahmen nicht erforderlich sind. Der Antrag gilt damit als behandelt.

Erläuterungen:

Die vier Doppelhaushälften Frennetstraße 101-103a verfügen jeweils über einen eigenen Kfz-Abstellplatz auf Privatgrundstück, sodass lediglich Besucher vereinzelt am Fahrbahnrand der Frennetstraße parken. Bei drei Ortsbesichtigungen tagsüber sowie nach 20:00 Uhr stand jeweils nur ein einziges Kfz im angesprochenen Straßenabschnitt.

Der aus Richtung Ardennenstraße ankommende Kraftfahrer kann beim Durchfahren der Kurve den Gegenverkehr erkennen und bei Bedarf hinter dem Fahrbahnrandparker das Vorbeifahren des entgegenkommenden Autos abwarten. In aller Regel ist jedoch das Verkehrsaufkommen so gering, dass ein Begegnungsverkehr an dieser Stelle nicht auftritt. Die Polizei hat in diesem Bereich keinen Unfall registriert. Auch sind keine Verkehrsgefährdungen bei der Polizei bzw. beim Bezirksamt bekannt geworden.

In übereinstimmender Auffassung mit der Polizei hält die Verwaltung verkehrsbeschränkende Maßnahmen an dieser Stelle für nicht erforderlich, zumal hierdurch die parkenden Fahrzeuge in andere bereits jetzt deutlich dichter beparkte Straßenabschnitte zu Lasten der dortigen Anwohner verdrängt würden.

Anlage/n:

Antrag der CDU-Bezirksfraktion Aachen-Kornelimünster/Walheim vom 14.01.2006